

---

# TSC NEWSLETTER

---

TSC, 08.07.2017

**Tennis-Turnierserie „HLCUP 2017“**

## Juliane Triebe will in nächstes Göttinger Finale

**Wenn am Sonnabend in Osterode die Tennis-Turnierserie um den Harz-Leine-Cup beginnt, lässt das Turnier in Göttingen nicht mehr lange auf sich warten: Der erste Aufschlag in Göttingen erfolgt am Dienstag - und die Resonanz ist bei der 32. Auflage sehr gut.**

Göttingen . „Wir hatten beim Meldeschluss am Dienstag 190 Meldungen. Das ist ein ausgezeichnetes Ergebnis“, sagt Denes von Kallay vom Göttinger Gastgeber TSC Göttingen.



*In Göttingen  
topgesetzt:  
Juliane Triebe,  
hier bei den  
Stadt-  
meisterschaften.*

Erneut wird sowohl auf der TSC-Anlage an der Calsowstraße als auch beim GTC und beim SCW Göttingen gespielt. Den beiden anderen Klubs sei man dafür sehr dankbar, unterstreicht von Kallay.



In Osterode werden die Sieger am Montag ermittelt, nach dem Turnier in Göttingen von Dienstag bis Donnerstag bildet Duderstadt die Schlussetappe der Serie: Im Eichsfeld wird von Freitag bis Sonntag gespielt. Erst dann wird der Gesamtsieger feststehen.

### **Höppner Fünfter der Setzliste**

In Göttingen werden die Nachfolger der Vorjahressieger Lukas Bauer und Elisabeth Junge-Ilges gesucht. Bauer hatte 2016 den für Alfeld startenden Engländer Thomas Alexander Hunt klar mit 6:2, 6:2 geschlagen, Junge-Ilges (Erfurt) besiegte in einer umkämpften Partie Lilly Düffert (Wahlstedt) im Match-Tiebreak.

Bei der 32. Auflage ist bei den Frauen Juliane Triebe (Berlin) topgesetzt, die sich vor einiger Zeit bei den Stadtmeisterschaften ins Finale vorgekämpft hatte und schließlich Zweite wurde. Triebe rangiert in der Deutschen Rangliste auf Platz 60. Die Duderstädterin Julia Marzoll, die für den Braunschweiger THC spielt, folgt auf der Setzliste an Position zwei. „Sie ist gut in Form, mit ihr ist zu rechnen“, sagt von Kallay.

Bei den Männern taucht an Nummer fünf der Setzliste mit dem Braunschweiger Daniel Höppner ein alter Bekannter des Göttinger Turniers auf. Hinter dem topgesetzten Jonas König (Oldenburg) folgt an zweiter Stelle mit dem Berliner Friedrich Klasen ein ehemaliger Göttinger Stadtmeister, „ein sehr guter Spieler“, so von Kallay. Die Hoffnungen des TSC ruhen vor allem auf Sebastian Schmiedl, der Nummer acht der Setzliste.

### **Preisgeld von 1500 Euro**

Der Sieger des Göttinger Herrenturniers erhält 400 Euro, die Gewinnerin bei den Frauen 250 Euro, unter anderem, weil das Teilnehmerfeld kleiner ist. Der Rest der 1500 Euro Preisgeld teilt sich auf.

Gespielt wird beim Harz-Leine-Cup auch wieder in den Altersklassen U16, U 14 und U12, (männlich und weiblich). Der TSCer Armin Trklja, neulich erst Niedersachsenmeister geworden, ist zum Leidwesen der von Kallays urlaubsbedingt nicht dabei.

Für das Turnier in Osterode lagen am Freitag 174 Meldungen vor. Für das Duderstädter Turnier, für das sich noch bis Mittwoch unter harzleinecup.de angemeldet werden kann, hatten sich 90 Spieler angemeldet.

*Quelle: Göttinger Tageblatt, 08. Juli 2017*

Impressum Newsletter

Verantwortlich: Dipl.-Oek. H. Didari  
Tel.: + 49 (01 75) 92 46 28 3  
Email: info@sport-it.eu